

## PR-Journal-Newsletter Nr. 75 / 29. + 30. Woche '06

Mit der Jubiläumsgabe Nr. 75 haben wir den "Personenkult" beendet. "Pfeffers PR-Newsletter" heißt künftig "PR-Journal-Newsletter" und ist damit noch näher dran am meistbesuchten und aktuellsten Brachendienst im Internet, dem "PR-Journal".- Pfeffer bleibt allerdings drin und wird's auch künftig genug geben. Getreu unserer Idee: professioneller Service für die PR-Branche. **Die nächste Ausgabe** während unserer "Sommerpause" erscheint in 14 Tagen am 8. August. Weiterhin viel Sonne!

Seite.1 \_\_\_\_\_

### **Anschwellende Floskeln in der Pressearbeit**

von Gunnar Sohn, Bonn

Journalisten kritisieren Informationspolitik der Branche für Telekommunikation und Informationstechnik: In Bilanzpressekonferenzen, Broschüren, Pressemitteilungen und Vorstandserklärungen wird zu häufig mit Leerformeln gearbeitet. "Wettbewerbstool mit Fokussierung der Komponenten der Implementierungsbreite", meldet ein Unternehmen der Informationstechnik. Bei „variable Sequenzierungsstrukturen und deren hardwareunterstützte Realisierung“ legen sich selbst Fachleute die Karten.

Harmlos klingt da noch der tägliche Wortschwall: Man müsse sich neu aufstellen, umstrukturieren, aufs Kerngeschäft fokussieren, Synergien nutzen, effizient und effektiv an seinem Alleinstellungsmerkmal arbeiten. Diese Erklärungen sind leider kein Alleinstellungsmerkmal. Mit Formulierungen wie „der weltweit führende Anbieter“ (ein Klassiker in

fast jeder Pressemitteilung) oder „mit unserer neuen Applikation wollen wir uns auf neue Kundensegmente fokussieren“ bewirkt man in den Redaktionen nur ein müdes Lächeln.  
*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

### **Chefs sind schuld an 32,5 verschwendeten Arbeitstagen**

Jeder Mitarbeiter in deutschen Unternehmen verschwendet 32,5 Arbeitstage pro Jahr. Doppelarbeit, nutzlose Besprechungen oder ausufernde Verwaltungsaufgaben sorgen demnach für einen Gesamtschaden von mehr als 170 Milliarden Euro. Schuld daran sind die Chefs. Das fand die Unternehmensberatung Proudfoot Consulting in ihrer sechsten globalen Produktivitätsstudie heraus. Als Hauptgrund nannten die Unternehmensberater mangelnde Führung in den Betrieben. Außerdem bewirke unzureichende Planung und Erfolgskontrolle Unproduktivität. Weitere Gründe für verschwendete Arbeitszeit liegen in schlechter Arbeitsmoral, unzureichender Ausbildung der Mitarbeiter und ineffektiver Kommunikation.  
*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

### **DPRG initiiert Ideenwettbewerb: Die Fußball-WM-Welle muss weiterlaufen!**

„Gäbe es einen deutschen PR-Oscar 2006, dann wäre klar, wem er gebührt: den Organisatoren der Fußball-WM 2006, der deutschen Nationalelf und Jürgen Klinsmann“ gratuliert DPRG-Präsident Ulrich Nies im Namen des führenden Verbandes der Fachleute für Kommunikation in

Deutschland. Das Bild von Deutschland in der Welt hat sich durch und während dieser WM positiv verändert. Auch ist in Deutschland ein Ruck spürbar geworden. Die Botschaft: Es lässt sich vieles erreichen, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen, positiv denken, moderne Methoden einsetzen und dann offensiv nach vorne spielen.

Wie Deutschland diesen Anstoß für sich nutzen kann, dazu lädt die DPRG die gesamte PR-Branche zum Mitdenken ein. Die WM-Welle darf nicht auslaufen. Dazu kann Kommunikation einen



entscheidenden Beitrag leisten. Unter dem Titel „Die Welle läuft weiter“ startet die DPRG ab Donnerstag, 13. Juli den **Blog** "[www.wir-spielen-nach-vorne.de](http://www.wir-spielen-nach-vorne.de)". Darin soll sich die Branche die Ideen- und Konzeptbälle zuspieren. Konzeptentwürfe können darüber hinaus auch an die DPRG in Bonn gesandt werden. Während der PR-Preisgala am 8. September im Kurhaus Wiesbaden werden die besten Ideen und Konzepte dann vorgestellt und prämiert.

## Personalien

### **Sony Deutschland mit neuem Head of PR**

Seit 1. Juli steht die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit von Sony Deutschland unter neuer Leitung: **Silke Bernhardt** (35) hat als Head of PR die Verantwortung für diesen Bereich übernommen. Sie kommt von ProSieben, wo sie von 2000 bis 2003 im Bereich Programm-PR und seit 2003 in der Unternehmenskommunikation des Senders tätig war. Zuvor arbeitete Bernhardt drei Jahre als PR-Beraterin bei Burson Marsteller, Agentur für Public Relations in Hamburg. Verstärkt wird das PR-Team durch **Marthe Leppin** (29), die zum 15. Juli als Senior PR Manager zu Sony Deutschland wechselte. Sie kommt von Coca Cola Erfrischungsgetränke, wo sie seit 2003 als Sales Communication Manager tätig war.

### **Reichel scheidet als Ruhrgas-Kommunikationschef aus**

Der Kommunikationschef des Energiekonzerns Ruhrgas in Essen, Andreas Reichel (45), soll überraschend zum 1. September zur ostdeutschen Eon-Tochter Edis wechseln (meldet die "Financial Times Deutschland"). Das Unternehmen wollte sich dazu noch nicht äußern. Seine Nachfolge ist noch nicht geklärt. Reichel war vor seinem Ruhrgas-Job als Kommunikationschef der RAG in Essen tätig. Er war neben seiner Tätigkeit bei Ruhrgas auch politisch aktiv - bis zum Jahr 2002 als FDP-

Schatzmeister in Nordrhein-Westfalen.

### **Personalien compact (34) (29.KW-06)**

01: **Ralf Kissau** (40) ist neuer PR-Berater bei der PR-Agentur metropress in Frankfurt am Main. Der Sport-Journalist arbeitete viele Jahre für die Sportredaktionen von Hit-Radio FFH und der Frankfurter Neuen Presse und leitete beim Deutschen SportFernsehen (DSF) die Außenredaktion Südwest. Zuletzt war Kissau beim Fußball-Regionalligisten 1. FC Eschborn als Pressesprecher für Medien, PR und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

02: **Anne Raab** (29) hat am 1. Juli die Leitung Public Relations bei Triumph International Deutschland in München übernommen. Sie folgt auf **Anita Müller** und war zuvor beim Outdoor- und Bergsportausrüster Salewa Deutschland in Aschheim tätig.

03: **Stefan Kern** (42) übernimmt am 1. August die Leitung Unternehmenskommunikation der schweizerischen Raiffeisen-Gruppe in St. Gallen/Schweiz. Er kommt von der PR-Agentur Freicom.

04: **Federico Lombardi** (63), Direktor von Radio Vatikan und des Fernsehsenders, wurde von Papst Benedikt XVI. zusätzlich zum neuen Vatikan Chefsprecher berufen. Er tritt die Nachfolge von **Joaquin Navarro-Valls** (69) an, der dieses Amt nach 22 Jahren aus Altersgründen niederlegte.

05: **Jörg Waldeck** (40) wurde neuer Leiter des Berliner Verbindungsbüros von BMW.

06: **Björn Beruleit** (37) macht hausintern Karriere und leitet nun den Bereich Investor Relations im TUI-Konzern in Hannover. Als Nachfolger des in den Ruhestand gegangenen **Peter Szymanski**.

07: **Klaus Winker** (43), seit 1998 bei der Deutschen Bank, wurde nun neben **Christian Hotz** zweiter Pressesprecher des Berliner Büros der größten deutschen Universalbank.

## MEDIEN-MONITORING

Für Großunternehmen und Verbände

[www.kommunikationsanalysen.de](http://www.kommunikationsanalysen.de) / [analysen@faz-institut.de](mailto:analysen@faz-institut.de)

Das F.A.Z.-Institut / PRIME research erstellt für Sie:

- > Medienresonanzanalysen
- > Zielgruppenanalysen
- > Kommunikationsstrategien

FAZ-INSTITUT

PRIME RESEARCH

08: **Stefan Beeg** (38) leitet den Bereich Kommunikation des Isoliermaterialienherstellers Kaefer in Bremen. Er kommt von Springer & Jacobi und wurde Nachfolger von **Volker Pannemann**.

09: Nach 22 Jahren an der Spitze des Medienmagazins "journalist" des DJV Deutscher Journalisten-Verband, Bonn beendet **Ulrike Kaiser** (54) ihre Tätigkeit als Chefredakteurin zum 30. Juni 2007. Kaiser will "ihre private Lebensplanung in Zukunft mit einem größeren Zeitbudget gestalten".

10: Der Chefredakteur der "Welt", **Roger Köppel** (41), verlässt die Zeitung. Wie die Axel Springer am 21. Juli mitteilte, geht Köppel in die Schweiz zurück, um dort als Verleger und Chefredakteur die "Weltwoche" zu übernehmen. Neuer Chefredakteur wird **Thomas Schmid** (60), der derzeit noch das Ressort Politik der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung" leitet.

11: **Kristina Bohlmann** macht intern Karriere und übernimmt die Verantwortung für die interne PR von Nokia in Deutschland. Vorgängerin **Birgit Opladen** steuert nun die europaweite Kommunikation (von Düsseldorf aus). **Eva Heller** ist künftig für die Kommunikation des Unternehmensbereichs Enterprise Solutions zuständig.

12: **Klaus Albers** (42) hat die neu geschaffene Position des PR-Managers beim Sensor-, Feldbus- und Interface-Hersteller Turck in Mülheim a.d.R. übernommen.

13: Zweiter prominenter Abgang bei RWE in Essen: **Peter Dietlmaier**, Konzernkommunikationschef wechselt nach Zürich und leitet dort die Kommunikation der Schweizer Rückversicherung (SwissR). Sein Nachfolger in Essen wird im Herbst **Volker Heck** (41). Der frühere Pressesprecher leitet derzeit die politische Kommunikation von RWE.

14: **Ekkehard Brandhoff** übernimmt als Senior Consultant die Verantwortung für den Healthcare-Bereich der PR-Agentur F&H Porter Novelli in München.

15: **Arno Glomper** (37) übernimmt bei Research In Motion (RIM/Blackberry) die Position des PR Managers für Deutschland, Österreich und die Schweiz in Eschborn. Er kommt von Harvard PR in München.

16: **Andrea Römmele**, Professorin an der International University Bruchsal verstärkt den Beirat des PR-Weiterbildungsinstituts com+plus in Münster.

17: **Stefanie Stotz** (30) wird am 15. August neue Sprecherin für Wirtschafts- und Finanzthemen in der Pressestelle der Deutschen Lufthansa, Frankfurt am Main. Sie wechselt konzernintern und folgt auf **Christine Ritz** (39), die in die Konzernkommunikation von Volkswagen in Wolfsburg gewechselt war.

18: **Jan Bärwalde** (31) wechselt von Lufthansa Systems in das Team Produktkommunikation Lufthansa Passage Airlines und wird Pressesprecher des Bord- und Bodenprodukts - als Nachfolger von **Bernd Hoffmann** (der jetzt LH-Pressarbeit in Sao Paulo/Brasilien für Südamerika macht).

19: Als Referent Media Relations für das Netzmanagement, IT und Einkauf wechselt **Boris Ogursky** (38) von der Konzerntochter Thomas Cook zur Lufthansa.

20: **Ulrike Dautzenberg** (37) hat die neu geschaffene Position des Head of Communications an der ebs European Business School (SMI Supply Management Institut), Wiesbaden. Sie kommt von der Bundesvereinigung Logistik in Bremen.

21: **Marion Menken** (40) verstärkt das Team der Agentur Industrie-Contact in Hamburg. Sie kommt von der Christoph Kroschke Holding in Ahrensburg.

22: **Anne-Meike Stuke** (29) und **Maren Fliegner** (26) erweitern das Beraterteam bei Borgmeier Public Relations in Delmenhorst. Stuke kommt von pr nord in Braunschweig, Fliegner arbeitet zuvor bei Anne Rubach & Partner PR in Berlin.

23: **Katrin Hübner** (28) arbeitet jetzt als Junior-Account-Managerin bei PR-Com in München.

24: **Dietrich von Gumpfenberg**, Gründer von wbpr Public Relations (GPRA) in Unterföhring wurde am 16. Juni 65 Jahre alt. Die Agentur gehört inzwischen zu den Top 30 und beschäftigt an vier Standorten 60 Mitarbeiter.

25: **Saskia Ostermeier** (27) unterstützt die Hamburger PR-Agentur achtung! kommunikation beim Ausbau des Teams Reisen & Tourismus - sie kommt von TUI in Hannover.

26: **Lydia Kirchel** hat für die in Elterzeit befindliche **Anja Welp** die Teamleitung Marketing/Kommunikation des Bürowelten-Komplettanbieters Haworth in Bad Münden übernommen.

27: **Peter Steinke** ist auf eigenen Wunsch als Geschäftsführer des F.A.Z.-Instituts für Management-, Markt- und Medieninformation ausgeschieden.

28: **Dénes Széchényi** (33) leitet die Unternehmenskommunikation der Plansee-Gruppe in Reutte (Tirol)/Österreich. Er war zuvor Seniorberater in der Düsseldorfer Agentur JP:PR.

29: **Nora Willian** (27) arbeitet jetzt als PR-Juniorberaterin im Team von Fink & Fuchs Public Relations in Wiesbaden. Sie kommt vom wbpr-Büro in Berlin.

30: **Frauke Kirchoff** (28) verstärkt das Geschäftsfeld Business Development der PR-Agentur Burson-Marsteller in Frankfurt am Main. Sie ist auch für Pressearbeit und Eigenmarketing der Agentur zuständig.

31: **Karl Schermann** wechselt am 1. Januar als Chefredakteur von der Boulevardzeitung "tz" zur ortsansässigen Regionalzeitung "Münchner Merkur" - beide erscheinen in der Verlagsgruppe Dirk Ippen.

32: **Julia Bouwman** (31) wechselt von ihrem Job als PR-Managerin von BenQ in Hamburg zum ortsansässigen Philips-Konzern. Als PR-Managerin wird sie den Bereich Elektro- und Hausgeräte betreuen.

33: **Michael Holle** (40) wurde zum Pressesprecher der digital-dialog group in Heusenstamm/Langenfeld berufen.

34: **Olaf H. Meidt** (49), Leiter der Press- und Öffentlichkeitsarbeit bei Saab Deutschland, wechselt als Leiter der Public Affairs zur General Motors Austria in Wien. Sein Nachfolger wird **Patrick Munsch**, der bereits seit neun Jahren in verschiedenen Abteilungen der Presseabteilung von Opel tätig ist.

## Etats

---

### **Cohn & Wolfe wächst mit drei neuen Kunden**

Die PR-Agentur Cohn & Wolfe mit Büros in Frankfurt am Main und Hamburg, gewinnt gleich drei neue Kunden, für die die Agentur sowohl im Bereich Corporate Communications als auch in der Markenkommunikation tätig sein wird. Für das Consorzio per la Tutela dell'Asti – die Interessengemeinschaft der Asti-Weinbauern – wird Cohn & Wolfe eine auf vier Jahre angelegte PR-Kampagne umsetzen, die sich auf die Repositionierung des Produktes Asti fokussiert.

Bereits seit April unterstützen die Frankfurter PR-Berater Brita in Tausstein bei der Organisation der internationalen PR. Das Unternehmen feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen und ist Erfinder des Tischwasserfilters für den Haushalt. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt heute innovative Wasserfilter für den privaten und gewerblichen Gebrauch in über 60 Ländern international. Als dritten Neukunden überzeugte Cohn & Wolfe die h&z Unternehmensberatung. Für das Münchener Unternehmen erarbeitet Cohn & Wolfe die strategische Neuausrichtung der Unternehmenskommunikation.

### **Etats compact (21) (29.KW-06)**

01: Tipp-Kick (Verbreitung der Spielidee in China)  
an: **Storymaker**, Tübingen

02: Beatya.com (Online-Spieleportal), ???  
an: **ZPR**, Hamburg

03: Hamburger Sparkasse (Haspa), Hamburg (Mitarbeitermagazin)  
an: **muehlhaus & moers kommunikation**, Köln

04: Hotel "Bernstein", Sellin/Rügen  
an: **w&p Wilde & Partner Public Relations**, München

05: Staatliches Israelische Verkehrsbüro, Frankfurt am Main  
an: **News Plus, communications + media**, München



06: Verlagshaus Koha, München  
 an: **Eycansee Communications**, Hamburg

07: Holzabsatzfonds, Bonn  
 an: **Koob Agentur für Public Relations** (GPRA), Mülheim a.d.R.

08: Günzburger Steigtechnik (Leitern- und Gerüsthersteller), Günzburg  
 an: **dako pr**, Leverkusen

09: Colloseum Handels- und Beteiligungs GmbH, Oberhausen  
 an: **move communications**, München

10: Etihad Airways, Vereinigte Arabische Emirate  
 an: **Fleishman-Hillard Germany**, Frankfurt am Main

11: CMA Centrale Marketinggesellschaft der Agrarwirtschaft, Bonn (Infokampagne Fleisch)  
 an: **Trio Westag**, Köln

12: Container-Logistik-Netzwerk Contargo, Duisburg  
 an: **ViATiCO technik Marketing**, Bruchsal

13: Marketingverein Deutscher Apotheker (Mitgliedermagazin), Köln  
 an: **ahoi Werbeagentur**, Wiesbaden

14: Unilever (Rexona-Girl), Hamburg  
 an: **Indigo Pearl**, Hamburg

15: Computacenter (Mittelstandskampagne), Kerpen  
 an: **Fink & Fuchs Public Relations**, Wiesbaden

16: Finanzkonzern Fortis, Köln  
 an: **Stilcken, Goettges & Partner**, Hamburg

17: Bayerischer Ziegelindustrie-Verband, München  
 an: **dako pr corporate communications**, Leverkusen

18: Outdoor- und Bergsportspezialist Mammut, München  
 an: **BRANDmacher**, München

19: Fissler Kochgeschirr, Idar-Oberstein  
 an: **achtung! kommunikation**, Hamburg

20: Bauknecht Hausgeräte, Stuttgart  
 an: **Ketchum**, München

21: Verband der hessischen Apfelwein- und Fruchtsaftkellereien, Frankfurt am Main  
 an: **Ball:Com**, Heusenstamm

## Branche

---

### **DPRG: Gewinner des Albert-Oeckl-Nachwuchspreises stehen fest**

Katja Smirek und Christin Wätzel erhalten den Albert-Oeckl-Nachwuchspreis 2006. Unter Vorsitz von Günter Bentele, Universität Leipzig, ermittelte das fünfköpfige Jurorenteam die zwei Preisträger (und zwei lobende Erwähnungen):

- Albert-Oeckl-Nachwuchspreis in der Kategorie „Grundlagen“, Katj Smirek, mit dem Titel „Politische Kommunikation und öffentliches Vertrauen. Der Fall Biedenkopf 2001 (Rekonstruktion und Inhaltsanalyse)“

- Albert-Oeckl-Nachwuchspreis in der Kategorie „Anwendungsorientierung“, Christin Wätzel, mit dem Titel „Krisenkommunikation im Tourismus. Literaturanalyse, Befragung deutscher Reiseveranstalter und Darstellung eines Fallbeispiels“.

### **Branche compact (15) (29.KW-06)**

01: Noch bis 1. September können Beiträge zum "**Public Relations Book Award**" eingereicht werden. Die Informationen zu den Teilnahmebedingungen, der Jury und den Kriterien an die Buch-Konzepts sind im Internet abrufbar unter [www.falkenberg-verlag.de](http://www.falkenberg-verlag.de).

02: Die Berliner Agentur nic Communication & consulting managt keine Künstler mehr und "beschränkt" sich auf den Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Und "verstärkt" sich gleich mit neuen Kundenetats von: TUI, RBB, Constantin Entertainment und Messe Berlin.

03: Das internationale PR-Agentur-Netzwerk **GolinHarris** feierte im Juli sein 50-jähriges

Bestehen. Heute arbeiten in 31 Büros in 19 Ländern 450 Mitarbeiter. Das deutsche Büro in Frankfurt am Main wird von Benedikt von Westphalen geleitet.

04: Der **Bundesverband Deutscher Stiftungen** wird im November erstmals den Preis KOMPASS für erfolgreiche Stiftungskommunikation verleihen (für die Bereiche Gesamtauftritt, strategische Projekt-PR und einzelne Kommunikationsinstrumente). Infos: [www.stiftungen.org/kompass](http://www.stiftungen.org/kompass).

05: Die Hamburger **PR-Agentur achtung! kommunikation** hat die „achtung! akademie“ ins Leben gerufen, unter deren Dach die bisherigen Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter gebündelt, weiter ergänzt und vor allem intensiviert werden sollen. Zum Programm gehören externe Seminare, von denen jeder Mitarbeiter mindestens eines im Jahr absolviert, regelmäßige interne Seminare, die von externen Dozenten durchgeführt werden, sowie monatliche „Austauschabende“, in deren Rahmen externe Referenten vor den Mitarbeitern von achtung! kommunikation sprechen.

06: Die PR-Spezialisten von **ad publica, Hamburg** ([www.adpublica.com](http://www.adpublica.com)) übernehmen ab sofort die Presse- und PR-Betreuung der Top 20 Internetagentur denkwerk, Köln ([www.denkwerk.com](http://www.denkwerk.com)). Zudem kündigen die beiden Agenturen eine strategische Zusammenarbeit an.- Außerdem startete ad publica ein internes Fortbildungs- und Mitarbeiterentwicklungsprogramm unter dem Titel "ad cademy". Ziel der Initiative ist neben Qualitätssicherung und Fortbildung auch die Steigerung der Mitarbeitermotivation sowie des agenturinternen Know-how-Transfers.

07: Das Fachmagazin "politik&kommunikation" verleiht am 22. November in Berlin den **Politikaward**. Bewerbungen sind bis 30. September unter [www.berliner-politiktage.de](http://www.berliner-politiktage.de) möglich. "Der Politikaward fördert die Professionalisierung der Branche. Die Verleihung bringt auch in diesem Jahr wieder die Politprominenz und wichtigsten Experten der politischen Kommunikation zusammen", erklärt Karl-Rudolf Korte, Parteienforscher und Jurymitglied.

08: Die **Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“** hat ihre eigenen Ziele übertroffen und ist nach eigenen Angaben die bislang

erfolgreichste Imagekampagne in der Geschichte der Bundesrepublik. Beirat und Kuratorium befürworten Fortsetzung. Über 3,5 Milliarden Kontakte wurden weltweit erzielt. Allein in Deutschland erschienen über 14.200 Artikel im Zusammenhang mit dem Land der Ideen.

09: Sabine Mach (37) und Oliver Schopp (32) haben sich mit der **neuen Agentur Mach + Schopp** - Partner für nachhaltige Kommunikation in Berlin selbstständig gemacht.

10: In Hamburg ist die **Agentur ideenReich Konzepte&Design** von Caroline Schöneberger an den Start gegangen. Die Gründerin war bisher bei Popp Feinkost in Kaltenkirchen tätig.

11: Für den Geschäftsbericht 2005 sind die Walldorfer SAP und die Kölner Agentur Kuhn, Kammann & Kuhn **beim „Vision Award“ der LACP mit Platin ausgezeichnet** worden. In der Gesamtbewertung erhielt der Bericht 97 von 100 möglichen Punkten. Veranstaltet wird der internationale Wettbewerb von der League of American Communications Professionals, die Jahr für Jahr mehr als 1.900 Geschäftsberichte aus aller Welt bewertet.

12: **Grant Butler Coomber**, eine international aktive PR-Agentur mit Hauptsitz in London ist jetzt auch in München vertreten. GBC ist auf den High-Tech- und IT-Bereich spezialisiert und bietet länderübergreifend klassische Pressearbeit sowie Public Affairs, Lobbying, Analyst Relations, Brand Management sowie interne Kommunikation.

13: **Berlin soll Medien- und Kommunikationsstandort Nr.1 in Deutschland werden**. Das hat sich der Berliner IHK Ausschuss Medien und Kommunikation bis 2010 vorgenommen. Für den Medienstandort liegt erstmals eine Strategie der Wirtschaft vor, die gemeinsam mit Politik und wirtschaftsfördernden Institutionen erarbeitet wurde.

14: Der „BoschZünder“, die Mitarbeiterzeitung von Robert Bosch, hat beim **„inkom. Grand Prix 2006“** der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG) erneut die Gesamtwertung gewonnen. Das Technologieunternehmen aus Baden-Württemberg steigerte sich zum Vorjahr und erhielt von der Jury 176 von 200 möglichen Punkten. Das Medium lag damit mit einem Punkt knapp vor der Mitarbeiterzeitschrift „Clartext“ von Clariant (175 Punkte). Weitere erste Plätze in ihren Kategorien belegten Volkswagen mit „autogramm“ (173

Punkte) sowie der ABB-„Kontakt“ (172 Punkte). 85 Unternehmen und Organisationen hatten ihre Mitarbeiterzeitungen und -zeitschriften in diesem Jahr eingereicht.

15: Zum 15. Juli dieses Jahres hat Christian Precht (37) die **neue Kommunikationsagentur CP Kommunikation** mit Sitz in Heidelberg gegründet. CP Kommunikation ist ein modernes, persönlich geführtes Beratungsunternehmen für Kommunikation, Consulting und Coaching. Precht ist geprüfter PR-Berater (DAPR) und kommunizierte bisher u. a. für Trimedia Communications in Frankfurt, die blitztrade in Mannheim, das Klinikum der Stadt Ludwigshafen sowie die Global Panel Foundation. Er arbeitet mit einem breiten Netzwerk unabhängiger Spezialisten, mit denen er bereits zuvor erfolgreich kooperiert hat.

- Anzeige -

### Geschenk-Lose der Aktion Mensch

"Da hätte ich auch früher drauf kommen können ...", werden Sie gleich sagen. **Denn Lose der Aktion Mensch sind ein ideales Marketing-Instrument.** Zur Kundengewinnung. Zur Kundenbindung. Als Prämie, Preis oder Incentive. Beste Gewinn-Chancen verbinden sich dabei mit vielfältigem sozialen Engagement: Mehr dazu unter [www.aktion-mensch.de/lotterie](http://www.aktion-mensch.de/lotterie).

## Medien

### Antworten auf die 100 wichtigsten Fragen der Welt

Am 9. September ist es soweit: am "Table of Free Voices" auf dem Bebelplatz in Berlin beantworten 112 Persönlichkeiten wie der deutsche Regisseur Wim Wenders, die indische Entwicklungsforscherin Anuradha Mittal oder der bolivianische Aktivist Oscar Olivera 100 ausgesuchte Fragen aus aller Welt. Der US-amerikanische Schauspieler Willem Dafoe (American Dreamz, Spider Man) wird als einer von zwei Moderatoren die Fragen vortragen.

Wie viel ist ein Leben wert? Was passiert, wenn das Öl ausgeht? Welche Rolle spielt Religion in einer technologisierten Welt? Mehr als zehntausend Fragen sammelte die

gemeinnützige Initiative dropping knowledge seit September 2005. Derzeit kann jeder die Fragen auf der Internetseite [www.droppingknowledge.org](http://www.droppingknowledge.org) bewerten. Auf diese Weise werden die 100 interessantesten Fragen für den Table of Free Voices ausgewählt.

*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

### Kampagnenjournalismus in Leipzig?

Die "Leipziger Volkszeitung" veröffentlichte mehrere Artikel, in denen (wider besseres Wissens?) gegen die Medienstiftung der Sparkasse Leipzig polemisiert worden sein soll (es würden Abhängigkeiten geschaffen). Das hat nun sieben Professoren von Leipziger Hochschulen veranlasst, an den Chefredakteur der LVZ, Bernd Hilder, einen offenen Brief zu schreiben. Die Hochschullehrer, darunter führende Kommunikations- und Medienwissenschaftler, reagieren damit auf die Berichterstattung der "Leipziger Volkszeitung" in Sachen Medienstiftung der Sparkasse Leipzig, kritisieren diese als "Kampagnenjournalismus" und fordern den Chefredakteur auf, wieder "zu einer sachrichtigen, ausgewogenen und im Umgang mit den Betroffenen fairen Berichterstattung zurückzukehren". Offener Brief auf der Website der Universität: <http://db.uni-leipzig.de/aktuell/index.php?pmnummer=2006223> Urteilen Sie selbst.

### IVW: Magazine und Zeitungen verlieren Auflage

Die Auflagen der Magazine "Spiegel", "Stern" und "Focus" sind im zweiten Quartal 2006 zurückgegangen. Das geht aus den neuen IVW-Zahlen hervor, die am 14. Juli vom Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) in Berlin veröffentlicht wurden. Der "Spiegel" verlor im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 3,6 Prozent und verkaufte durchschnittlich 1,033 Millionen Exemplare pro Ausgabe. Der "Stern" meldete eine Auflage von 1,012 Millionen (minus 4,9 Prozent) und "Focus" 730.000 (minus 5,9 Prozent). Auch die People-Zeitschriften "Bunte" (736.000/minus 5,2 Prozent) und "Gala" (372.000/minus 4,4 Prozent) verbuchten Auflagenrückgänge.

Bei den **überregionalen Tageszeitungen** konnte "Die Welt" zusammen mit ihrer Tabloid-Ausgabe "Welt Kompakt" ein Plus von 11,9 Prozent

verzeichnen. Die Auflage stieg auf 263.000 verkaufte Exemplare. Die Titel werden nicht einzeln ausgewiesen. Die "Süddeutsche Zeitung" muss ein Minus von 0,4 Prozent auf 443.000 verkaufte Exemplare hinnehmen. Die Auflage der "Frankfurter Allgemeinen" fiel um auf 363.000 (minus 3,3 Prozent). Meistverkaufte Zeitung ist nach wie vor die Boulevard-Zeitung "Bild" mit einer Auflage von 3,6 Millionen, doch das Springer-Blatt musste ein Minus von 4,3 Prozent hinnehmen. (*Quelle: w&v werben & verkaufen*)

### **Medien compact (3) (29.KW-06)**

01: Die neue **Radio-MA** (Media-Analyse) 2006-II hat einen klaren Sieger: Antenne Bayern hat 144.000 Hörer (= 14,5 %) mehr als bei der letzten MA. Die meisten Hörer hat nach wie vor radio NRW mit 1,4 Millionen (je Stunde). Überraschend haben die bisher Top-Platzierten öffentlich-rechtlichen Sender von WDR und SWR teils große Verluste zu verzeichnen (bis zu 5,8 %). Der **tägliche Radiokonsum** hat sich gegenüber Juli 2005 um zwei Minuten auf nun **199 Minuten** täglich vermindert. Die öffentlich-rechtlichen Sender haben wochentags 34,01 Millionen Hörer, die Privaten erreichen 28,85 Millionen Menschen.

02: Die neue **Allensbacher Werbe-Analyse (AWA)** zeigt: Die Senioren lesen viel und zeigen geradezu erstaunliche Interessen. Bei jüngeren Zielgruppen ließ die Printnutzung dagegen weiter nach. Besonders düster sieht es bei den unter 30-jährigen aus: Nur noch ein Drittel von ihnen liest in Westdeutschland noch eine Regionalzeitung. Auch das Hörfunkprogramm stößt auf taube Ohren. Vor allem die unter 20-jährigen hören wenig oder kein Radio. Für die AWA 2006 wurden knapp 21.100 Personen befragt.

03: Die **Werbeinvestitionen** sind in Deutschland im ersten Halbjahr 2006 im Vergleich zum Vorjahr um 5,6 Prozent gestiegen. Laut **Nielsen Media Research** summierten sich die Schaltungen auf insgesamt 9,7 Milliarden Euro. Das zweite Quartal sei wie erwartet stärker gewachsen als das erste. Die Fußball-WM habe das Werbegeschäft weiter angekurbelt. Der Anteil der WM-bezogenen Werbung innerhalb der klassischen Medien lag im ersten Halbjahr bei 5,7 Prozent.

## **Service + Tipps**

### **Branchen-Kennzahlen: So finden Sie Vergleichswerte für Planungen und Auswertungen**

Wer Geschäftspläne erstellen oder Jahresabschlüsse beurteilen will, braucht Vergleichszahlen. Die Durchschnittsergebnisse der Konkurrenz sind zwar nicht das Maß aller Dinge - als Orientierungshilfe aber allemal nützlich. Wir nennen bewährte Kennzahlen-Quellen und Betriebsvergleich-Plattformen. Wissen Sie, auf welcher Zahlenbasis Sie ihre ersten Geschäftsjahre kalkulieren sollen, wenn Sie Ihren Businessplan aufstellen? Oder wie Sie mit Ihrer betriebswirtschaftlichen Auswertung oder Ihrem Jahresabschluss im Vergleich zu anderen Unternehmen oder Freiberuflern dastehen? Wenn nicht, sollten Sie nach Datensammlungen Ausschau halten, die Ihnen zumindest erste Anhaltspunkte und Vorstellungen von typischen Größenordnungen liefern.

*Robert Chromow schreibt zum Thema in **akademie.de**. Hier ist der Link zu diesem nützlichen Service:*

[www.akademie.de/direkt?pid=35347&tid=11598](http://www.akademie.de/direkt?pid=35347&tid=11598)

### **Service compact (10) (29.KW-06)**

01: Die Ausdehnung der **Rundfunkgebührenpflicht auf internetfähige Computer** zum Anfang nächsten Jahres stößt bei großen Wirtschaftsverbänden auf einhellige Ablehnung. Die Spitzenverbände der Industrie- und Handelskammern, des Handwerks und des Einzelhandels forderten am Mittwoch, die bis zum Jahresende gültige Gebührenbefreiung zu verlängern. Außerdem plädierten sie für einen Systemwechsel bei der Rundfunkgebühr. So solle die Gebührenpflicht (z.B. für Hotel-Fernseher) künftig nicht mehr an die technische Möglichkeit des Rundfunk- und Fernsehempfangs geknüpft werden, sondern an die tatsächliche Nutzung. Der Steuerzahlerbund: "Widersinnig, weltfremd und unternehmerfeindlich."

02: Die **GEMA öffnet sich dem Thema Podcasting**. Nachdem zunächst die Regeln für Webradios und das Streaming eigener Stücke



gelockert wurden, gibt es nun auch für Podcaster, die GEMA-lizenzierte Musik nutzen wollen, eine spezielle Regelung. Allerdings schnürt die GEMA dabei ein enges Korsett von Regeln, was die Nutzung von GEMA-Musik trotz günstiger Preise wohl kaum attraktiv macht. Infos: [www.gema.de](http://www.gema.de).

03: **Weblog versus Pressemitteilung:** ofischer communication, Köln nennt Chancen und Risiken bei der Einbindung von Blogs. Annika Jansen hat das Thema aufgearbeitet - mehr dazu unter [www.ofischer.com](http://www.ofischer.com).

04: Eine **besondere Stellenbörse** hat das "Hamburger Abendblatt" entwickelt: mit einem Kurzprofil können sich Kandidaten unter [mein.ziel@abendblatt.de](mailto:mein.ziel@abendblatt.de) bewerben. Die Redaktion wählt aus und veröffentlicht die Präsentation online im Magazin/Beruf & Erfolg.

05: Die Ergebnisse des interessanten und gut besuchten Kongresses sowie Videostreams der **Veranstaltung "Challenging Communications"** von fischerAppelt, profiling und T-Online am 6. Juli in Darmstadt gibt es auf der Website [www.challenging-communications.de](http://www.challenging-communications.de).

06: **Syntegration ist ein Arbeitsverfahren**, das dazu dient, schnell und effizient Antworten auf komplexe Fragen zu finden und dabei auch Wissen und Ideen zu aktivieren, die versteckt in Unternehmen vorhanden sind. Diese Methode will das **Malik Management Zentrum St. Gallen** jetzt auch in Deutschland offensiv vermarkten. Das Konzept der Syntegration ist Ende der 1980er Jahre von dem Kybernetiker Stafford Beer formuliert worden und wird heute, nach Beers Tod, von Maliks Team weiterentwickelt. Infos: [www.mzsg.ch](http://www.mzsg.ch).

07: Das **Internationale Journalismus Zentrum** (IJZ) und 10 ForscherInnen aus Mittel- und Osteuropa beschäftigten sich im Zuge des Projekts **'Medienmärkte in Mittel- und Osteuropa** - Chancen und Bedrohungen für den Medienpluralismus in Europa' mit der Frage 'Wer besitzt die Medien in Mittel- und Osteuropa'? Mit Mitte Mai legte das Projektteam nun auch den Forschungsbericht vor. Die Studie erscheint im LIT-Verlag in englischer Sprache. Infos: <http://www.donau-uni.ac.at/de/studium/fachabteilungen/tim/zentren/ijz/projekte/archiv/04276/index.php>.

08: Analysten wünschen sich **mehr persönlichen Kontakt zu Unternehmensführern börsennotierter Aktiengesellschaften**. Dies ergab eine aktuelle Befragung der auf Finanz- und Wirtschaftskommunikation spezialisierten equinet Communications, Frankfurt am Main. Besonders weit gehen dabei Angebot und Nachfrage bei IR-Maßnahmen jenseits der offiziellen Berichtspflichten auseinander. So halten 78 Prozent der befragten Analysten Vier-Augen-Gespräche mit dem Finanzvorstand oder dem Vorstandschef (72 Prozent) für höchst wertvoll. Dagegen geben nur 31 Prozent an, ein Treffen mit dem CFO oder mit dem CEO (22 Prozent) werde auch angeboten. Infos: [www.equinet-ag.de/homepage.nsf/Presse](http://www.equinet-ag.de/homepage.nsf/Presse).

09: **Berufsreportage: Pressesprecher** (im politischen Umfeld). Akkordarbeiter im Mediengetriebe. Hilmar Höhn steht dem DGB-Vorsitzenden Michael Sommer im Kampf mit dem Gegner – meist Arbeitgeber genannt – im täglichen Meinungskampf zur Seite. Unterstützt wird er dabei von seinen Kollegen Marion Knappe und Markus Franz. Als Pressesprecher **des Deutschen Gewerkschaftsbunds** versorgen sie die Öffentlichkeit mit Meinungen und Fakten. [Zum Artikel im unimagazin-online](#).

10: **Die Bundesbürger gehen fast einhellig von einem Imagegewinn Deutschlands durch die Fußball-Weltmeisterschaft aus**. Neun von zehn Befragte (93 Prozent) sind überzeugt, dass die Menschen im Ausland ein besseres Bild von Deutschland gewonnen haben. Doch nicht nur von einer positiven Außenwirkung sind die Deutschen überzeugt. Acht von zehn (79 Prozent) glauben, dass sich durch die WM auch das Verhältnis der Deutschen zu ihrer Nation gebessert hat. Nur 20 Prozent der Befragten erwarten, dass der Enthusiasmus der vier fußballbewegten Wochen auch auf die deutsche Politik übergreift und ihr zu neuem Schwung bei der Lösung der bestehenden Probleme im Land verhilft. Die Ergebnisse des Informationsdienstes zum Meinungsbild in Deutschland, "TNS Infratest Trendletter: "Die Deutschen nach der Fußball-WM", Juli 2006, können im Internet unter [www.tns-infratest.com](http://www.tns-infratest.com) inklusive Ergebnisgrafiken heruntergeladen werden.

## Tagungen + Seminare + Ausbildung

---

### Termine compact (13) (29.KW-06)

01: Neue **media-workshop**-Termine der dpa-Tochter **news aktuell**: Zum Thema "Projektmanagement" am 10. + 11. August; zum Thema "Interne Kommunikation" am 21. + 22. September - beide in Köln.- In Hamburg gibt es am 11. + 12. September den Workshop "Krisen-PR" (zusammen mit dem PR Club Hamburg). Ebenfalls in Hamburg stehen am 10. + 11. August das Internet/Visitenkarte Homepage auf dem Programm. Infos: [www.mediaworkshop.newsaktuell.de](http://www.mediaworkshop.newsaktuell.de).

02: Die **AFK Akademie Führung und Kommunikation**, Oberursel/Ts. meldet den erfolgreichen Abschluss des ersten PR-Studiengangs der AFK mit staatlichem Diplom in Lettland.- Vom 14. bis 18. August gibt es in Lam in Bayern das nächste Seminar "PR für Sekretariat und Assistenz". Infos: [www.afk-online.com](http://www.afk-online.com).

03: Die **ofischer academy in Köln** veranstaltet im November zwei Seminare zu den Themen "Geschäftsberichte, Broschüren und Flyer" sowie "Zusammenarbeit mit PR- und Marketingagenturen". Infos: [www.ofischer-academy.com](http://www.ofischer-academy.com).

04: Die ersten 20 AbsolventInnen des **Master-Programms "PR und integrierte Kommunikation"** haben am Internationalen Journalismus Zentrum der Donau-Universität Krems/Österreich ihr Studium erfolgreich abgeschlossen und die Graduierung zum Master of Science (MSc) erhalten. Infos: [www.donau-uni.ac.at/ijz](http://www.donau-uni.ac.at/ijz). Der nächste Lehrgang startet am 11. September.

05: Das Ausbildungsinstitut **com+plus** in Münster und die **Akademie für Verlags-PR** in Marburg haben eine Kooperation beschlossen und bieten im zweiten Halbjahr 2006 in Köln und Frankfurt am Main erstmals gemeinsame Seminar im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an. Infos zu Themen und Terminen: [www.complus-network.de](http://www.complus-network.de).

06: Zum Thema "Public Relations im Internet" veranstaltet **CPC-Consulting** - Seminare &

Trainings in **Wien** am 11. September ein Seminar. Infos: [www.cpc-consulting.net](http://www.cpc-consulting.net).

07: Vom Multimediakompetenzzentrum der **IHK Potsdam** gibt es eintägige Online-Marketing Update-Seminare (in Kooperation mit netzstoff und pr-ide). Infos: [www.pr-ide.de](http://www.pr-ide.de).

08: Die **Bringmann Managemententwicklung** veranstaltet in Königswinter, Hamburg und München ihre nächsten "Wolf-Schneider-Sprachseminare" (zur Beseitigung von Floskeln, Worthülsen und anstrengenden Formulierungen im täglichen Deutsch). Veranstaltungsorte und weitere Infos: [www.bringmann.de](http://www.bringmann.de).

09: Am 7. + 8. November findet in Wiesbaden die **1. Kongressmesse** für integrierte Kommunikation und Medienproduktion - **MIKOM** statt. Infos: [www.value-netzwerk.de](http://www.value-netzwerk.de).

10: Von **directnews**, Leipzig gibt es im August noch vier Seminare in Düsseldorf und Frankfurt am Main. Termine, Themen und weitere Infos: [www.directnews.de](http://www.directnews.de).

11: Im Oktober startet der nächste Management-Lehrgang des **Euroforum-Verlages** "Texten wie ein Profi mit Corporate Wording" unter der Leitung von Hans-Peter Förster. Infos: [www.euroforum-verlag.de/texten](http://www.euroforum-verlag.de/texten).

12: Noch zwei Termine des Seminars "Erfolgsmessung Public Relations" gibt es bei **ManagementCircle** in Eschborn/Ts.: im September in Düsseldorf und im November in Frankfurt am Main. Infos: [www.managementcircle.de](http://www.managementcircle.de).

13: Der nächste Fernstudiengang "PR/Public Relations" der **depak Deutsche Presseakademie** startet am 11. September in Berlin. Infos: [www.depak.de](http://www.depak.de). Dort gibt es auch die gerade erschienene Broschüre mit dem depak-Gesamtprogramm für den Herbst/Winter 2006/2007 (Fernstudium, Abendstudium, Seminare, Fachtagungen).

## Kommentare

### **Kerlikowskys Kommentar über... Erkenntnisse aus den Systemen Merkel und Klinsmann**



Guten Tag! Es stimmt nicht, daß Jürgen Klinsmann nicht weiter Bundestrainer sein will, weil er Angst vor weiteren Umarmungen und Küssen von Angela Merkel hatte. Er dürfte eher Angst vor dem System Merkel haben, das er erlebt hat, und

den Mechanismen der deutschen Fußballwelt, die für ihn ein Spiegel der Gesellschaft gewesen sein müssen: beherrscht von Partikularinteressen und Eitelkeiten der Funktionäre, von Politikern aller Parteien, Medien. und Sponsoren.

Merkels plötzliche Liebe zum Fußball, dürfte Klinsmann realisiert haben, ist vorwiegend die Chance zur öffentlichen Selbstdarstellung gewesen. Sie findet ihre Fortsetzung bei dem Besuch von George W. Bush. Nicht in der Hauptstadt und nicht in ihrer Heimatstadt Templin wird Merkel (in Hamburg als Kasner geboren, jetzt verheiratet mit Prof. Sauer) den amerikanischen Präsidenten empfangen, sondern in ihrem Wahlkreis Stralsund-Nordvorpommern-Rügen.

*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

### **Der PRR-Kommentar: Locker bleiben**



Nun ist's passiert: Jürgen Klinsmann schmeißt hin. Nicht einmal eine Woche nach dem Endspiel der WM droht die Welle der Euphorie abrupt auszulaufen. Schade. Wie soll es denn nun weitergehen ohne WM und ohne „Klinsi“?

Höchste Zeit für die PR-Profis des Landes dafür zu sorgen, dass „die Welle“ weiterschwappet. Schließlich waren es auch die Kommunikations-Strategen, die die Bürger mit Slogans wie „Die Welt zu Gast bei Freunden“ angefütert hatten. Die DPRG nimmt als Verband der PR-Fachleute das Zepter in die Hand. DPRG-Präsident Ulrich Nies ruft die gesamte PR-Branche zum Nachdenken darüber auf, wie Deutschland den „Anstoß“ für sich nutzen kann. In dem Blog [www.wir-spielen-nach-vorne.de](http://www.wir-spielen-nach-vorne.de) wolle man sich

die „Ideen- und Konzeptbälle“ zuspieren. Auch wenn manche bei der WM endlich einen „Ruck“ verspürt haben, der durchs Land gegangen sei. Die Deutschland-Fahnen werden wieder von den Balkonen und Autos entfernt, es bleibt keine Entschuldigung mehr, übernächtigt im Büro zu erscheinen. Was können wir von der Stimmung in den Alltag hinüberretten? Soll man das überhaupt? *Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

## Pfeffer&Salz&Senf

### **Salz: Wenn die Worte fehlen**

Wer hat recht? Wer ist schuld? Wer hat damit angefangen? Drei Fragen, deren gedankenlose Beantwortung (zum ersten „ich“, zum zweiten und dritten „der/die andere“) Ehekrisen und Koalitionskrisen genau so auslöst wie Weltkriege. Oder die schrecklichen Scharmützel im Nahen Osten mit Flächenbrandgefahr. Falsche Fragen und unbedachte Antworten führen zur Wortlosigkeit. Dann sprechen halt die Waffen. Alle Verdichtung der Kommunikationswege, die tatsächlich grenzenlose Verfügbarkeit aller denkbaren Kommunikationsmittel, alles Geld dieser Erde und alles Wissen um die Methoden friedlicher Konfliktlösung liegen brach, wenn Moralmangel und Unvernunft dominieren.

Von den tausenden menschlichen und von den wirtschaftlichen Katastrophen, die sie anrichten, erfahren die Verantwortlichen auf Flachbildschirmen in ihren klimatisierten Amtsstuben und Bunkern. Da sind sie dann im Recht, da trifft sie weder Kugel noch Bombe noch Schuld - und außerdem haben sie nicht damit angefangen. Jedenfalls erklären die Konfliktparteien das mit viel Geschick dem leidenden Publikum und hoffen auf Applaus der Überlebenden, so lange denen je zwei Hände noch zur Verfügung stehen. Dass Kommunikation Kriege verhindert kann, hat sich noch nicht herumgesprochen: Darüber wiederum sollten nicht nur die Unbeteiligten sprechen. [Mathias Scheben](#), PR-Berater, *Andernach*

## Rezensionen

---

### **Literatur zur Ad-hoc-Publizität: Am Assmann/Schneider führt kein Weg vorbei**

Wie die Emittenten stöhnen, sich immer wieder mit neuen Vorschriften „anfreunden“ zu müssen, so klagen auch die Herausgeber des Standardkommentars zum Wertpapierhandelsgesetz: Die Neukommentierung des WpHG sei ein „dauernder Wettlauf mit dem hyperaktiven Gesetzgeber“ gewesen. Geändert wurden seit dem 4. Finanzmarktförderungsgesetz vom 21. Juni 2002: Insiderrecht, Ad-hoc-Publizität, Marktmanipulation, Finanzanalyse und Befugnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). In kurzer Zeit ist den Autoren ein stattliches Werk gelungen, das alle Neuerungen kommentiert und dabei sowohl die juristische Fachliteratur als auch den „Emittentenleitfaden“ der BaFin berücksichtigt, der in seiner Verwaltungspraxis gelegentlich zu Auffassungen kommt, die von juristischen Kommentatoren abweichen. Gerade die unterschiedlichen Interpretationen zu kennen, dürfte gelegentlich in kritischen Fällen für eigene Entscheidungen wichtig sein. Wer als PR- oder IR-Verantwortlicher in seinem Unternehmen für die Ad-hoc-Publizität zuständig ist, kommt am „Assmann/Schneider“ nicht vorbei. (Is)

Heinz-Dieter Assmann, Uwe H. Schneider (Hrsg.): **Wertpapierhandelsgesetz – Kommentar**, 4. Aufl. 2006, Verlag Dr. Otto Schmidt, Köln.

## PR-Jobs + Karriere

---

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

### **Gesuche**

Die 20 aktuellen Gesuche finden Sie hier:

[www.pr-journal.de/jobgesuche.html](http://www.pr-journal.de/jobgesuche.html)

### **Angebote**

Volontariat/Trainee/Praktikum

**Die 17 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:**

[www.pr-journal.de/jobangebote/volontariat-trainee-praktikum/](http://www.pr-journal.de/jobangebote/volontariat-trainee-praktikum/)

Die weiteren Angebote:

#### **In Agenturen (14)**

Titel [Text 100 in München sucht 2 Account Manager PR \(m/w\)](#)

Titel [Hamburger Agentur sucht PR-Berater/-innen & Junior-PR-Berater/-innen](#)

Titel [fischerAppelt Hamburg sucht PR-Berater/Campaigner \(m/w\)](#)

Titel [Weber Shandwick München sucht PR-Berater \(w/m\) für den Bereich IT/Technology](#)

Titel [PR-Assistent/PR-Assistentin bei Agentur in München](#)

Titel [PR-Junior-Berater Wirtschaft/Finanzen \(m/w\) bei public imaging in Hamburg](#)

Titel [ad publica Hamburg sucht PR-Senior-Berater/in für den Bereich Food](#)

Titel [Junior-PR-Berater Consumer/Healthcare für Weber Shandwick Köln gesucht](#)

Titel [index in Berlin sucht PR-Berater \(m/w\)](#)

Titel [Münchener Agentur sucht Junior PR-Manager/-in mit Schwerpunkt IT](#)

Titel [Kölner Agentur sucht Kommunikationsprofi](#)

Titel [Agentur in München sucht Senior PR-Berater \(m/w\)](#)

Titel [PRpetuum in München sucht Verstärkung \(Juniorberater\)](#)

Titel [Junior-Berater für Düsseldorfer Büro gesucht!](#)

#### **In Unternehmen (4)**

Titel [External Publications & PR Specialist \(m/w\) bei Unternehmen in Stuttgart](#)

Titel [Münchener Unternehmen sucht PR-Referent \(w/m\)](#)



Titel [PR-Assistent/in bei der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG](#)

Titel [Presse- und PR-Referentin für Fachklinik Heiligenfeld](#)

---

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe:

Montag, 24. Juli 2006 - 18:00 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **22.956 Empfänger** versandt.

---

## Impressum:



© Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg  
**Herausgeber:** Gerhard A. Pfeffer

**Verlag:** Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

**Redaktion:** Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV) ([pfeffer@pr-journal.de](mailto:pfeffer@pr-journal.de)); Wolfgang Reineke, Heidelberg ([reineke@pr-journal.de](mailto:reineke@pr-journal.de)); Mathias Scheben ([mathias.scheben@t-online.de](mailto:mathias.scheben@t-online.de)), Neuwied; Volker Weber, Friedberg/Ts.

**Ständige Kommentatoren:** Dr. Stephan Hoursch, Frankfurt am Main ([stephan.hoursch@klenkhorsch.de](mailto:stephan.hoursch@klenkhorsch.de)); Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin ([mediaselection@t-online.de](mailto:mediaselection@t-online.de)); Wolfgang Reineke, Heidelberg

**Korrespondenten:** Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich ([bernd-oliver\\_buehler@web.de](mailto:bernd-oliver_buehler@web.de)); Michael Bürker, München ([michael.buerker@commendo.de](mailto:michael.buerker@commendo.de)); Daniel Fazekas, Budapest/Ungarn ([daniel.fazekas@mmdcee.com](mailto:daniel.fazekas@mmdcee.com)); Frank Hupke, Calgary, Alberta/Canada ([frank\\_hupke@gmx.de](mailto:frank_hupke@gmx.de)); Eric Metz, Hamburg ([e.metz@gemeinsam-werben.de](mailto:e.metz@gemeinsam-werben.de)); Stefan Munko, Berlin ([munko@dprg-berlin.de](mailto:munko@dprg-berlin.de))

Autoren: Daniel Barchet, Mannheim; Jan Birkenfeld, Braunschweig; Arne Borgards, Düsseldorf; Gernot Brauer, München; Lars-Christian Cords, Hamburg; Janine Döring, Düsseldorf; Rechtsanwalt Dominik Eickemeier, Köln; Stephan Fink, Wiesbaden; Oliver Fischer, Köln; Wolf-Dieter Gross, Berlin; Jörg Große, Hamburg; Andrejka Hage, Düsseldorf; Jörg Hoepfner, Leipzig; Andreas Hundt, Berlin; Alexander Kirsten, Frankfurt am Main; Professor Dr. Joachim Klewes, Düsseldorf; Dr. Stefan Kombüchen, Heidelberg; Markus Laue, Hanau/Klein-Auheim; Dieter Last, Montabaur; Ralf Laumer, Marburg; Josef Leis, Düsseldorf; Boris Mackrodt, Wiesbaden; Lutz Meyer, Düsseldorf; Hajo Neu, Heidelberg; Jörg Pfannenber, Düsseldorf; Peter Radunski, Berlin; Jana Räschle, Düsseldorf; Christine Rauscher, Tübingen; Professor Dr. Lothar Rolke, Mainz; Lars A. Rosumek, Leipzig; Andreas Ryll, Mönchengladbach; Roland Schatz, Bonn; Corinna E. A. Schütt, Bad Soden-Salmünster; Dietrich

Schulze van Loon, Hamburg; Julia Schweineberg, Münster; Gunnar Sohn, Bonn; Chris Tang, Peking/China; Oliver Tschirdewahn, Meerbusch; Nicole Volmer, Düsseldorf; Ernst-Walter Wehner, Marktredwitz.

**Rezensionen:** Andreas Becker, (ars publicandi), Rodalben; Katja Bickelhaupt, Frankfurt am Main; Franz M. Bogner, Wien; Daniel Florian (politik-digital), Berlin; Susanne Hartmann, Köln; Ines Hennig, Frankfurt am Main; Claudia Hilker, Düsseldorf; Christina Kahler, München; Katharina Knieß, München; Dr. Stefan Kombüchen, Heidelberg; Thomas Mavridis, Unterhildingen/Bamberg; Konstanze Pfeiffer, München; Manfred Piwinger, Wuppertal; PR+plus, Heidelberg (Koordination: Iris Zimmermann [zimmermann@prplus.de](mailto:zimmermann@prplus.de)); Beate Quilitzsch-Schuchmann, Heidelberg; Regina Raab, Bad Wildungen; Lars Rademacher, Ludwigshafen/Wolfsburg; Wolfgang Reineke, Heidelberg; Guido Reining, Hamburg; Corinna E. A. Schütt, Bad Soden-Salmünster; Andreas Schultheis, Bonn; Christoph Seydel, Berlin; Julia Sommerhäuser (politik-digital), Berlin; Sabine Sturm (ars publicandi), Rodalben; Dr. Stefan Wachtel, Frankfurt am Main; Frank Wiesner, Biberach; Dr. Ansgar Zerfaß, Esslingen-Berkheim.

**Marketing - MediaService:** Ursel Reineke ([marketing@pr-journal.de](mailto:marketing@pr-journal.de)), Schloß Wolfsbrunnenweg 25, 69118 Heidelberg, Telefon: +49 (0)6221 165506 (Einträge Datenbanken I +

II/Agenturen, Dienstleister, Ausbildung); Michael Seipelt ([info@business-travel.de](mailto:info@business-travel.de)), Düsseldorf (Suchmaschinen-Marketing/Google-Werbung);

**Anschrift:**

Hauptstr. 12 a, 53721 Siegburg  
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60  
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61  
Mobilfon: +49 (0)177 799.11.74

E-Mail: [redaktion@pfeffer.de](mailto:redaktion@pfeffer.de), [redaktion@pr-journal.de](mailto:redaktion@pr-journal.de), [gerhard@pfeffer.de](mailto:gerhard@pfeffer.de)

URL: [www.pr-journal.de](http://www.pr-journal.de), [www.pr-journal.at](http://www.pr-journal.at); [www.pr-journal.ch](http://www.pr-journal.ch); [www.pr-journal.com](http://www.pr-journal.com); [www.pr-journal.info](http://www.pr-journal.info); [www.pr-journal.net](http://www.pr-journal.net); [www.prjournal.de](http://www.prjournal.de); [www.prjournal.eu](http://www.prjournal.eu), [www.agenturcafe.de](http://www.agenturcafe.de), [www.neues-prportal.de](http://www.neues-prportal.de), [www.przentrum.de](http://www.przentrum.de), [www.pr-nussknacker.de](http://www.pr-nussknacker.de).